

Presseinformation

29. Juli 2024

Neue „Silent Villas“ der Therme Laa offiziell eröffnet

LH Mikl-Leitner: Ein Leitbetrieb und Aushängeschild für das Weinviertel und das Tourismusland Niederösterreich

Das Team der Therme Laa begrüßte am heutigen Montag zahlreiche Vertreterinnen und Vertreter aus Tourismus, Wirtschaft und Politik, darunter auch Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner, zur Eröffnung der neuen Silent Villas des Thermenresorts Laa an der Thaya im Weinviertel. „Eine der schönsten Regionen des Bundeslandes“, wie die Landeshauptfrau sagte, „die Toskana Niederösterreichs.“

Sie habe die Entwicklung der Therme von Beginn an miterlebt und begleitet, erinnerte sich Mikl-Leitner an die Anfänge, „wo es viele Skeptiker gab, doch wir haben an der Idee festgehalten und die Therme stetig weiterentwickelt.“ Mit der Eröffnung der zehn neuen Silent Villas, die als exklusiver Rückzugsort für Erwachsene konzipiert und umgesetzt wurden, feiere man die sechste Ausbaustufe des Thermenresorts. „Die neuen Silent Villas sind ein weiterer Meilenstein in der Entwicklung der Therme Laa und runden das Angebot aus Hotel, Therme und Silent Spa perfekt ab“, sagte sie.

In den letzten 21 Jahren habe sich die Therme zu „einem Leitbetrieb und Aushängeschild für das Weinviertel und das Tourismusland Niederösterreich“ entwickelt, so Mikl-Leitner, die ausführte: „Die Nächtigungszahlen haben sich verzehnfacht und die Therme ist mit mehr als 230 Arbeitsplätzen ein wichtiger Arbeitgeber.“ Mehr als 40 Millionen Euro Wertschöpfung gehen direkt von der Therme aus, „davon profitiert nicht nur die regionale Wirtschaft, sondern der gesamte Weinviertel Tourismus.“

Zudem sei die Therme Laa wichtiger strategischer Partner, wenn es um das gemeinsame Ziel gehe, Niederösterreich vom Ausflugs- zum Urlaubsland zu entwickeln. „Die Therme spiegelt wieder, was Niederösterreich so vielfältig und erfolgreich macht, denn hier und im ganzen Land können unsere Gäste unsere wunderschöne Naturlandschaft, Wein, Kulinarik und Kultur spüren und erleben“, betonte die Landeshauptfrau. Jeder fünfte Gast komme wegen der hervorragenden Weine und Kulinarik nach Niederösterreich. „Denke hier besonders an unsere Kellergassen, ein Markenzeichen des Weinviertels und ein Kulturerbe, das wir für

Presseinformation

unsere Gäste revitalisieren und zugänglich machen.“ Sie sprach von Kunst und Kultur, die an allen Ecken und Enden des Landes pulsiere, genauso wie vom Wander- und Radtourismus als wichtiges Urlaubsmotiv, „wo gerade im Weinviertel mit über 3.000 Radrouten wie dem ‚Iron Curtain Trail‘ zahlreiche Touren einladen.“ Das Weinviertel sei „Vorzeigeregion, die die Haupturlaubsmotive unserer Gäste bestens erfüllt“, zeigte sich die Landeshauptfrau überzeugt.

Zu Wort kam im Rahmen der Eröffnung auch der Architekt der neuen Silent Villas, Wolfgang Vanek, der über deren Alleinstellungsmerkmal sowie deren Ausstattung sprach. Die Silent Villas im Thermenresort Laa seien „Orte der Kontemplation für die Gäste.“

Nach dem Setzen des Schlusssteins und der symbolischen Schlüsselübergabe konnten die Silent Villas besichtigt werden.



Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner und Dominik Orieschnig, VAMED, mit dem Schlussstein, der die offizielle Eröffnung der neuen Silent Villas in der Therme Laa markierte.

© NLK Filzwieser

Weitere Bilder



Die Therme Laa habe sich zu „einem Leitbetrieb und Aushängeschild für das Weinviertel und das Tourismusland Niederösterreich“ entwickelt, sagte Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner im Rahmen der Eröffnung.

© NLK Filzwieser